



Mediencommuniqué

Konzentration auf das Casinogeschäft

Escor stellt Automaten-Aufstellung ein

Das für die gesamte Spielautomatenindustrie prohibitive regulatorische Umfeld zwingt Escor zur strategischen Neuausrichtung. Escor wird sich gänzlich vom Automaten-Aufstellgeschäft in Gaststätten trennen. Dies führt zur Schliessung der Geschäftsstellen in St. Erhard/LU und in Münchwilen/TG sowie des Vertriebsbereichs in Düdingen/FR. 62 Stellen gehen verloren. Das Unternehmen konzentriert sich auf seinen Casinobereich und prüft weitere strategisch interessante Bereiche. Zudem wird die Verlustprognose für das laufende Geschäftsjahr revidiert.

Düdingen, 20. Juli 2005. – Die Einnahmen im Automaten-Aufstellgeschäft haben sich seit Einführung der Geschicklichkeits-Geldspielautomaten sehr unerfreulich entwickelt und in nächster Zeit ist keine Trendumkehr absehbar. Die Eidgenössische Spielbankenkommission (ESBK) benötigt für die Zulassungsverfahren neuer und verbesserter Geräte weiterhin bis zu 24 Monate. Öffentliche Aussagen von Exponenten der Kommission lassen nicht darauf schliessen, dass sich an der willkürlichen Gesetzesauslegung und den überlangen Bewilligungsfahren durch die ESBK in absehbarer Zeit etwas ändern wird. Aus diesem Grund sieht sich die Escor Casinos & Entertainment SA gezwungen, das vor Monatsfrist eingeleitete Kostensenkungsprogramm auszudehnen.

Überleben erfordert drastische Massnahmen

Verwaltungsrat und Geschäftsleitung sehen sich in ihrer Verantwortung für den Fortbestand des Unternehmens gezwungen, so rasch wie möglich aus dem Automaten-Aufstellgeschäft in Gaststätten auszusteigen. Dies führt zur Schliessung der Profitcenter in St. Erhard/LU und Münchwilen/TG, was 12, resp. 16 Entlassungen zur Folge hat. Am Hauptsitz in Düdingen/FR müssen weitere 34 Stellen abgebaut werden. Für die betroffenen Mitarbeiter wurde ein Sozialplan erarbeitet. Die Geschäftsleitung wird von fünf auf drei Personen reduziert, ebenso wird der Verwaltungsrat auf die nächste Generalversammlung hin von sieben auf drei Mitglieder verkleinert.

Verlustprognose revidiert

Der von Escor für das laufende Geschäftsjahr prognostizierte Verlust von CHF 4,0 Mio wird vom Unternehmen auf bis zu CHF 20 Mio. korrigiert.

Fokussierung auf Casino-Beteiligungen

Escor wird sich in Zukunft auf den einträglichen und nachhaltigen Geschäftsbereich Casino-beteiligungen und Casinogerätehandel konzentrieren. Das Unternehmen prüft zusätzliche Beteiligungsmöglichkeiten im Casinobereich sowie in anderen strategisch interessanten Sparten. Mehrere Projekte im Hinblick auf allfällige Casino-Neukonzessionierungen im kommenden Jahr werden verfolgt. Zudem soll die Zusammenarbeit mit ausländischen Herstellern und der Vertrieb des hauseigenen Casinospielautomaten „Swissmania“ intensiviert werden.

Kontakt:

Escor Casinos & Entertainment SA
Christian Vollmer, Präsident des Verwaltungsrats
Tel. 026/492 75 55
escor@escor.ch
<http://www.escor.ch>

Escor Casinos & Entertainment SA

Escor Casinos & Entertainment SA mit Sitz in Düdingen (FR) ist Produzent und Anbieter von Spielautomaten für Casinos in der Schweiz. Seit 1987 ist Escor an der Schweizer Börse SWX kotiert. Als Generalimporteur der weltweit tätigen Casino-Geräteproduzenten Austrian Gaming Industries GmbH (AGI) und Unidesa ist Escor Ausrüster von Casinos in der gesamten Schweiz. Escor ist mit 36.5 Prozent am 2003 eröffneten Casino in Locarno beteiligt.